

AMTSBLATT

Herausgegeben vom Landratsamt Schweinfurt | Verantwortlich für den Inhalt: Der Landrat
Verlag: Landratsamt Schweinfurt | Telefon: 09721 / 55 – 0 | E-Mail: amtsblatt@lrasw.de

Schweinfurt, den 12.04.2019

Nummer 4

Notdienste

Stadt und Landkreis Schweinfurt

| | |
|---------------------------------|---------|
| Notruf: | 112 |
| Feuerwehr: | 112 |
| Ärztlicher Bereitschaftsdienst: | 116 117 |

Zahnärzte:

10:00 bis 12:00 und 18:00 bis 19:00 Uhr Anwesenheit in der Praxis. In der übrigen Zeit besteht Rufbereitschaft. **Aktuell im Internet unter:** notdienst-zahn.de

Apotheken – Notdienst

Von 08:00 – 08:00 Uhr

Aktuell im Internet: www.apotheken.de oder www.aponet.de

Amtliche Bekanntmachungen Teil I

Folgende Anlagen sind Bestandteil dieses Amtsblattes:

Anlage 1: Verordnung über die Beförderungsentgelte für den Verkehr mit Taxis im Landkreis Schweinfurt (Taxitarifordnung)

Anlage 2: Erlass einer Allgemeinverfügung zur Festlegung einer Sperrzone zum Schutz gegen die Blauzungenkrankheit

Anlage 1 zum Amtsblatt Nr. 4 vom 12.04.2019

Verordnung über die Beförderungsentgelte für den Verkehr mit Taxis im Landkreis Schweinfurt (Taxitarifordnung)

Das Landratsamt Schweinfurt erlässt aufgrund § 51 Abs. 1 des Personenbeförderungsgesetzes (PBefG) vom 21.03.1961 (BGBl I S. 241), in der Fassung der Bekanntmachung vom 08. August 1990 (BGBl I S. 1690), zuletzt geändert durch Gesetz vom 20.07.2017 (BGBl I S. 2808) in Verbindung mit § 10 der Verordnung über die Zuständigkeit zum Erlass von Rechtsverordnungen (Delegationsverordnung – DelV) vom 28.01.2014 (GVBl S. 22) folgende

V e r o r d n u n g :

§ 1

Pflichtfahrgebiet

Das Pflichtfahrgebiet umfasst den Landkreis Schweinfurt und die Stadt Schweinfurt.

§ 2

Fahrpreis

- (1) Der Fahrpreis im Pflichtfahrgebiet setzt sich zusammen aus:
 - a) dem Grundpreis in Höhe von 3,10 € für die Inanspruchnahme des Taxis,
 - b) dem Kilometerpreis gemäß Absatz 2,
 - c) dem Wartezeitpreis gemäß Absatz 3 und
 - d) den Zuschlägen gemäß Absatz 4.

- (2) Der Kilometerpreis wird nach der zurückgelegten Wegstrecke erhoben und beträgt
 - a) für den ersten Fahrkilometer 2,70 € (je angefangene 74m Wegstrecke 0,20 €),
 - b) ab dem zweiten Fahrkilometer 1,80 € (je angefangene 111,11m Wegstrecke 0,20 €).

- (3) Der Wartezeitpreis beträgt während der Ausführung des Beförderungsauftrages und bei verkehrsbedingter Unterschreitung der Mindestfahrgeschwindigkeit (10 km/h beim ersten Kilometer und 15 km/h ab dem zweiten Kilometer) 27,00 € je Stunde (je 26,67 Sekunden 0,20 €). Die Vergütung für die Wartezeit ist in dem vom Fahrpreisanzeiger ausgewiesenen Gesamtbetrag enthalten.

- (4) Es dürfen folgende Zuschläge erhoben werden:
- | | |
|--|-------------------------------|
| a) Ausdrückliche Anforderung eines Großraumfahrzeugs zur Beförderung von mehr als 4 Fahrgästen oder tatsächliche Nutzung: | 5,00 € |
| b) Ausdrückliche Anforderung eines Spezialtaxi zur Beförderung einer sitzenden Person im Rollstuhl: | 5,00 € |
| c) Sperriges Gepäck: Übliches Reisegepäck wie z. B. Koffer, Rollstühle, Gehhilfen, Kinderwagen und Kleintiere sind kein sperriges Gepäck. | 6,00 € |
| d) Fahrten innerhalb des Landkreises Schweinfurt: Der Zuschlag darf nur erhoben werden, wenn Startort und Zielort der Fahrt im Landkreis Schweinfurt liegen. Maßgeblich für die Berechnung des Zuschlags ist die jeweils geringere Kilometerzahl nach Anlage I, welche Bestandteil dieser Verordnung ist. | gem. Anlage I mind. 5,00 € |
- (5) Die Beförderungspreise gelten für die Beförderung von einer bis einschließlich acht Personen bei Tag und Nacht.
- (6) Der Mindestfahrpreis eines Beförderungsauftrages besteht aus dem Grundpreis zuzüglich 0,20 €. Wird ein bestelltes Taxi ohne Benutzung aus der Bestellung entlassen, so hat der Auftraggeber den Mindestfahrpreis zu entrichten. Bei Fahrtaufträgen aus dem Landkreis wird zusätzlich die Anfahrtsgebühr gem. Abs. 4 und der Anlage I des Ortes, zu dem das bestellte Taxi angefahren ist, erhoben.
- (7) Der Fahrpreis unterliegt bei Fahrten über das Pflichtfahrtgebiet hinaus der freien Vereinbarung.

§ 3

Anwendung des Taxitarifes

- (1) Der Fahrpreisanzeiger (Taxameter) darf erst mit dem Zustieg des Fahrgastes eingeschaltet werden und weist beim Einschalten zu Beginn aller Fahrten nur die Grundgebühr gemäß § 2 Abs. 1 aus. Jeder Zuschlag darf nur einmal pro Beförderungsauftrag erhoben werden. Zuschläge sind vor Aufnahme der Fahrt, jedoch nach dem Einstieg des Fahrgastes in den Fahrpreisanzeiger einzugeben.
- (2) Jeder Beförderungsauftrag mit Taxis im Pflichtfahrtgebiet ist mit Ausnahme der Fahrten nach § 6 mit eingeschaltetem Fahrpreisanzeiger durchzuführen.

§ 4

Verunreinigung des Fahrzeuges

Beschmutzt ein Fahrgast den Innenraum des Taxis derart, dass eine sofortige Reinigung zur Aufrechterhaltung des Betriebes erforderlich ist, hat er entsprechend Schadenersatz zu leisten. Der Betrag des Schadenersatzes setzt sich aus den nachgewiesenen Reinigungskosten und der Fahrzeugstandzeit zusammen. Führt das geschädigte Taxiunternehmen die Reinigungsarbeiten selbst durch, hat der Fahrgast einen Betrag von 50,00 € zu entrichten.

§ 5

Störung des Fahrpreisanzeigers

- (1) Bei Störungen des Fahrpreisanzeigers wird der Fahrpreis nach § 2 mit der Maßgabe berechnet, dass als Wegstrecke der Unterschied zwischen dem Kilometerstand am Einsteigeort und dem Kilometerstand am Aussteigeort des Fahrgastes gilt.
- (2) Wartezeiten bis zu 5 Minuten bleiben unberücksichtigt. Bei längeren Wartezeiten wird die gesamte Wartezeit (einschließlich der ersten 5 Minuten) nach § 2 Abs. 3 berechnet.

§ 6

Sondervereinbarungen

- (1) Fahrten ohne Fahrpreisanzeiger sind nur aufgrund von Sondervereinbarungen für den Pflichtfahrbereich gestattet, die den Vorschriften des § 51 Abs. 2 PBefG entsprechen. Sondervereinbarungen sind dem Landratsamt Schweinfurt anzuzeigen.
- (2) Die Abrechnung von Fahrten aufgrund einer Sondervereinbarung ist erst nach dem Anzeigen der Sondervereinbarung zulässig.

§ 7

Allgemeine Bestimmungen

- (1) Die einzelnen Bestandteile des Fahrpreises und die Bedingungen der Anwendung des Taxitarifes sind für jeden Fahrgast in gleicher Art und Weise anzuwenden.
- (2) Der Fahrgast muss den vom Fahrpreisanzeiger ausgewiesenen Beförderungspreis jederzeit ablesen können. Bei Dunkelheit ist der Fahrpreisanzeiger zu beleuchten.
- (3) Dem Fahrgast ist auf Verlangen eine Quittung auszuhändigen, die folgende Angaben enthalten muss:
 - a) den berechneten Fahrpreis einschließlich der berechneten Zuschläge,
 - b) die Ordnungsnummer des Taxis,
 - c) den Ausgangs- und Endpunkt der Fahrt,
 - d) das Datum und die Unterschrift des Fahrers.
- (3) Der Taxifahrer hat den kürzesten Weg zum Fahrtziel zu wählen, es sei denn, dass der Fahrgast etwas anderes bestimmt.
- (4) Diese Taxitarifordnung ist im Taxi mitzuführen und dem Fahrgast auf Verlangen vorzuzeigen.

§ 8
Zuwiderhandlungen

Zuwiderhandlungen gegen die Vorschriften dieser Verordnung können gemäß § 61 Abs. 1 Nr. 4 und Abs. 2 des PBefG als Ordnungswidrigkeit mit einer Geldbuße bis zu 5.000,00 € geahndet werden.

§ 9
Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt am 01.05.2019 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Taxitarifordnung des Landratsamtes Schweinfurt vom 26.01.2016 außer Kraft.

Schweinfurt, den 11.04.2019
LANDRATSAMT SCHWEINFURT

gez.

Florian Töpfer
Landrat

Anlage I:

Die Anfahrsgebühr beträgt 1,40 € pro festgelegter Kilometerzahl mit kaufmännischer Rundung auf die erste Nachkommastelle, mindestens jedoch 5,00 €:

| <u>Ort</u> | <u>KM</u> | <u>Anfahrsgebühr</u> | <u>Ort</u> | <u>KM</u> | <u>Anfahrsgebühr</u> |
|-----------------|-----------|----------------------|-----------------|-----------|----------------------|
| Abersfeld | 12,6 | 18 € | Michelau | 27,0 | 38 € |
| Alitzheim | 17,2 | 24 € | Mönchstockheim | 20,0 | 28 € |
| Altenmünster | 16,6 | 23 € | Mühlhausen | 20,0 | 28 € |
| Altmansdorf | 23,2 | 32 € | Mutzenroth | 26,0 | 36 € |
| Ballingshausen | 14,1 | 20 € | Neuhausen | 30,0 | 42 € |
| Begrheinfeld | 4,3 | 6 € | Obbach | 7,5 | 11 € |
| Birnfeld | 24,0 | 34 € | Obereuerheim | 13,0 | 18 € |
| Bischwind | 22,5 | 32 € | Oberlauringen | 20,5 | 29 € |
| Brebersdorf | 10,3 | 14 € | Oberschwarzach | 27,7 | 39 € |
| Breitbach | 30,2 | 42 € | Oberspiesheim | 12,0 | 17 € |
| Brünnsstadt | 16,7 | 23 € | Oberwerrn | 3,5 | 5 € |
| Burghausen | 16,3 | 23 € | Ottenhausen | 10,7 | 15 € |
| Dingolshausen | 23,9 | 33 € | Pfändhausen | 9,0 | 13 € |
| Dittelbrunn | 3,1 | 5 € | Pfersdorf | 10,5 | 15 € |
| Donnersdorf | 21,0 | 29 € | Poppenhausen | 7,0 | 10 € |
| Dürrfeld | 15,2 | 21 € | Prüßberg | 26,0 | 36 € |
| Düttingsfeld | 26,9 | 38 € | Pusselsheim | 15,7 | 22 € |
| Ebertshausen | 14,9 | 21 € | Reichmannhausen | 15,6 | 22 € |
| Eckartshausen | 11,8 | 17 € | Röthlein | 8,0 | 11 € |
| Egenhausen | 12,0 | 17 € | Rügshofen | 22,7 | 32 € |
| Eßleben | 17,0 | 24 € | Rütschenhausen | 10,0 | 14 € |
| Ettleben | 13,0 | 18 € | Rundelshausen | 10,8 | 15 € |
| Euerbach | 4,3 | 6 € | Schallfeld | 22,9 | 32 € |
| Falkenstein | 22,8 | 32 € | Schleerieth | 11,6 | 16 € |
| Forst | 7,9 | 11 € | Schnackenwerth | 9,8 | 14 € |
| Frankenwinheim | 18,9 | 26 € | Schönaich | 32,7 | 46 € |
| Fuchsstadt | 18,3 | 26 € | Schonungen | 6,2 | 9 € |
| Garstadt | 11,8 | 17 € | Schraudenbach | 15,8 | 22 € |
| Geldersheim | 5,0 | 7 € | Schwanfeld | 15,3 | 21 € |
| Gernach | 12,5 | 18 € | Schwebheim | 6,3 | 9 € |
| Gerolzhofen | 20,0 | 28 € | Schwemmelsbach | 11,8 | 17 € |
| Gochsheim | 5,0 | 7 € | Sennfeld | 3,4 | 5 € |
| Grafenrheinfeld | 5,4 | 8 € | Siegendorf | 30,0 | 42 € |
| Greßthal | 11,0 | 15 € | Sömmersdorf | 7,0 | 10 € |
| Grettstadt | 9,6 | 13 € | Stadtlauringen | 17,0 | 24 € |
| Hain | 7,0 | 10 € | Stammheim | 15,8 | 22 € |

| | | |
|----------------|------|------|
| Hambach | 5,4 | 8 € |
| Handthal | 30,5 | 43 € |
| Hausen | 7,0 | 10 € |
| Heidenfeld | 9,7 | 14 € |
| Hergolshausen | 11,8 | 17 € |
| Herlheim | 14,0 | 20 € |
| Hesselbach | 9,6 | 13 € |
| Hirschfeld | 12,7 | 18 € |
| Holzhausen | 8,6 | 12 € |
| Hoppachshof | 8,5 | 12 € |
| Hundelshausen | 21,9 | 31 € |
| Kaisten | 11,0 | 15 € |
| Kammersforst | 30,0 | 42 € |
| Kleinrheinfeld | 18,9 | 26 € |
| Kolitzheim | 15,0 | 21 € |
| Kronungen | 5,6 | 8 € |
| Kützberg | 6,0 | 8 € |
| Lindach | 15,7 | 22 € |
| Löffelsterz | 13,1 | 18 € |
| Lülsfeld | 21,9 | 31 € |
| Madenhausen | 10,3 | 14 € |
| Maibach | 7,0 | 10 € |
| Mailles | 24,0 | 34 € |
| Mainberg | 4,3 | 6 € |
| Marktsteinach | 9,0 | 13 € |

| | | |
|--------------------|------|------|
| Stettbach | 14,0 | 20 € |
| Sulzdorf/Stadtlau. | 19,0 | 27 € |
| Sulzheim | 15,5 | 22 € |
| Theilheim | 18,0 | 25 € |
| Thomashof | 7,3 | 10 € |
| Traustadt | 20,8 | 29 € |
| Üchtelhausen | 5,3 | 7 € |
| Untereuerheim | 11,6 | 16 € |
| Unterspiesheim | 11,6 | 16 € |
| Vasbühl | 15,1 | 21 € |
| Vögnitz | 21,6 | 30 € |
| Waigolshausen | 13,8 | 19 € |
| Waldsachsen | 10,7 | 15 € |
| Wasserlosen | 12,9 | 18 € |
| Weipolshausen | 7,0 | 10 € |
| Werneck | 11,8 | 17 € |
| Wettringen | 19,0 | 27 € |
| Wetzhausen | 22,0 | 31 € |
| Weyer | 9,0 | 13 € |
| Wiebelsberg | 25,0 | 35 € |
| Wipfeld | 15,8 | 22 € |
| Wülfershausen | 15,2 | 21 € |
| Zeilitzheim | 16,6 | 23 € |
| Zell | 4,3 | 6 € |
| Zeuzleben | 13,0 | 18 € |

Anlage 2 zum Amtsblatt Nr. 4 vom 12.04.2019

LANDRATSAMT SCHWEINFURT
32-565/44-2019/214

Vollzug des Tiergesundheitsgesetzes (TierGesG) und der Verordnung zur Durchführung gemeinschaftsrechtlicher und unionsrechtlicher Vorschriften über Maßnahmen zur Bekämpfung, Überwachung und Beobachtung der Blauzungenkrankheit (EG-Blauzungenbekämpfung-Durchführungsverordnung);
hier: Erlass einer Allgemeinverfügung zur Festlegung einer Sperrzone zum Schutz gegen die Blauzungenkrankheit

Änderung der Allgemeinverfügung vom 22.02.2019 zur Festlegung des Landkreises Schweinfurt als Sperrgebiet zum Schutz gegen die Blauzungenkrankheit

Das Landratsamt Schweinfurt erlässt folgende

Allgemeinverfügung:

1. Die Allgemeinverfügung des Landratsamtes Schweinfurt vom 22.02.2019, veröffentlicht am 22.02.2019 im Amtsblatt Nr. 2 des Landratsamtes Schweinfurt, wird wie folgt geändert:
 - a. Die Gültigkeit der unter dem Hinweis Ziffer 2.2.2, Option 4, angegebenen Regelung wird bis einschließlich 30.06.2019 verlängert.
 - b. Der Hinweis Ziffer 2.2.2, Option 4, wird wie folgt geändert:

| | | |
|---|--|--|
| 4 | Zucht-/Nutzrinder ohne gültigen Impfschutz (Diese Regelung gilt vorläufig nur bis zum 30.06.2019.) | <ul style="list-style-type: none">- negative Untersuchung auf BTV-8 mittels PCR (aus EDTA-Blut) innerhalb von sieben Tagen vor dem Verbringen;- Behandlung mit Repellent zum Zeitpunkt der Untersuchung bis zum Verbringen nach Herstellerangaben- Bestätigung dieser Maßnahmen mittels „Tierhaltererklärung als Voraussetzung zum Verbringen von Rindern aus BTV-Sperrgebieten in freie Gebiete“, die den Tieren beim Transport mitzugeben ist. |
|---|--|--|

- c. Die Hinweise zum BTV-8-Ausschluss mittels PCR werden wie folgt geändert:
 - Die Untersuchungen sind nach den Vorgaben des nationalen Referenzlabors (FLI) in einem akkreditierten Labor mit Zulassung nach Tierseuchenerreger-VO durchzuführen;
 - Als Probenmaterial sind ausschließlich EDTA-Blutproben an das Untersuchungslabor einzusenden;
 - Als Untersuchungsanträge sind vorzugsweise elektronische HIT-Anträge zu verwenden; alle Angaben sind möglichst vollständig auszufüllen; unerlässlich sind in jedem Fall die Betriebsangaben, das Probenahmedatum sowie die Kennzeichnung der beprobten Tiere; bei Rindern immer mit vollständiger und korrekter Ohrmarkennummer.

2. Diese Allgemeinverfügung gilt am 15.04.2019 als bekannt gegeben.
3. Für diese Allgemeinverfügung werden keine Kosten erhoben.

Gemäß Art. 41 Abs. 4 Satz 1 Bayer. Verwaltungsverfahrensgesetz ist nur der verfügende Teil der Allgemeinverfügung öffentlich bekannt zu machen. Die Allgemeinverfügung liegt mit Begründung und Rechtsbehelfsbelehrung im Landratsamt Schweinfurt, Schrammstr. 1, 97421 Schweinfurt, Zimmer E11 aus. Sie kann dort während der allgemeinen Dienstzeit (Montag-Freitag 08.00-12.00 Uhr, Dienstag 14.00-16.00 Uhr, Donnerstag 14.00-17.00 Uhr) eingesehen werden.

Schweinfurt, 11.04.2019
Landratsamt Schweinfurt

Weidinger
Abteilungsleiterin
Öffentliche Sicherheit und Ordnung